

Das Reeves Ensemble

Das Reeves Ensemble wurde 2007 gegründet. Wir sind 12 Frauen aus Nastätten und Umgebung im Rhein-Lahn-Kreis, die sich unter Anleitung von Stimpfpädagogin und Chorleiterin Margarete Reeves zusammengefunden haben, um die Freude am gemeinsamen Singen zu erleben.

Wir singen à cappella und mit Begleitung 3- und 4-stimmige Sätze von Kompositionen unterschiedlichster Epochen.

Bereits seit sieben Jahren zieht sich unser kleiner Chor alljährlich zu einem 3-tägigen Chorproben-Wochenende zurück, um sich intensiv mit dem Einstudieren neuer Stücke zu befassen und sich auf bevorstehende Auftritte vorzubereiten.

Auf Anfrage präsentieren wir bunte musikalische Sträuße zu verschiedensten familiären Anlässen und übernehmen gerne die musikalische Umrahmung für Präsentationen, wie z.B. Lesungen, Ausstellungseröffnungen, Weinproben, Benefizveranstaltungen oder ähnlichem.

Unser erster offizieller Auftritt fand im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung zum 10-jährigen Bestehen des „Lie-Chörchens“ statt.

Es folgten Auftritte wie z. B. zur Bu-Ga in Koblenz 2011, Museumsnacht 2013 Nastätten, Frühstück für Frauen, mehrere Jahre in Folge Auftritte anlässlich des Künstlermarktes in Huppert, Lesung von Andreas Föhr 2014 in Miehlen oder auch zur musikalischen Untermalung von Hochzeiten, Goldhochzeiten oder besonderen Geburtstagen.

Unser Ensemble ist 2014 dem Chorverband beigetreten und hat bereits an dessen Veranstaltungen wie „Die Nacht der Chöre“ in Hachenburg und an den Kreis-Chorkonzerten teilgenommen.

Eigene Konzerte des Reeves Ensembles wie z. B. ein Herbstkonzert 2014 in der Kirche in Bornich und ein weihnachtliches Konzert 2014 in der Klosterkirche in Strüth fanden regen Zuspruch.

2016 stellte sich das Reeves En-

semble dem Chorwettbewerb des Chorverbandes Rheinland Pfalz „Let's sing“ in Wissen und errang eine Goldmedaille.

Mit unserem Konzert im Jubiläumsjahr am 18.11.2017 möchten wir unsere Konzertbesucher mit einem Querschnitt aus 10 Jahren Reeves Ensemble verzaubern, unterstützt von lieben Freunden: dem Lie-Chörchen und dem Männerensemble Un-erhört. ■

